



Goethe und Frankreich

Tagung der Goethe-Gesellschaft Schweiz in Zusammenarbeit mit der Fondation Martin Bodmer

Samstag, 4. März 2017
Fondation Bodmer, Salle historique

- 10.15-10.30 Begrüssung und Einführung
- 10.30-11.15 *Prof. Dr. Hans-Jürgen Schrader (Genf)*
Der junge Goethe im Dienst guyonistischer Mystiker in Deutschland
– und in der Westschweiz. Sein Brief an Fleischbein vom 3. Januar 1774
- 11.15-12.00 *SNF-Prof. Dr. Edith Anna Kunz (Lausanne)*
Französisches Kennertum und deutsche Empfindsamkeit.
Zu Goethes Aufsatz *Von deutscher Baukunst*
- 14.15-15.00 *Prof. Dr. Bernhard Böschenstein (Genf)*
Trost und Trostlosigkeit angesichts der Französischen Revolution:
Goethes Trauerspiel *Die natürliche Tochter*
- 15.00-15.45 *Prof. Dr. Jacques Berchtold (Genf)*
Faust und Frankreich

Die Tagung ist öffentlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.

Eine Kurzversion der Beiträge in französischer Sprache findet sich im Ausstellungskatalog der
Fondation Bodmer: *Goethe et la France*. Hg. von Jacques Berchtold. Genf: La Baconnière
2016.

Organisation

Prof. Dr. Jacques Berchtold (Genf), Direktor der Fondation Bodmer

Dr. Margrit Wyder (Zürich), Präsidentin der Goethe-Gesellschaft Schweiz
(margrit.wyder@uzh.ch)

SNF-Prof. Dr. Edith Anna Kunz (Lausanne), Vize-Präsidentin der Goethe-Gesellschaft
Schweiz

(edithanna.kunz@unil.ch)